

FILM
PODIUM
BIEL/
BIENNE

DE



29. Mai – 1. Juli 2025

L'HOMME ET LE TEMPS ^F

ASPHALTE PUBLIC Ov/d,f

MARIO CORTESI SPECIAL Ov/d



www.filmpodiumbielbienne.ch

und weitere Filme zum Thema.

29. Mai – 1. Juli 2025

LE CINÉMA ET BIENNE

Nach der ersten öffentlichen Vorführung der «Vues photographiques animées» mit dem «Cinématographe» der Brüder Lumière am 28. Dezember 1895 in Paris verbreitete sich das neue Medium Film schnell und weltweit. In der Schweiz wurden die bewegten Bilder zunächst vor allem in Theatern, Konzertsälen und Gastwirtschaften gezeigt. Auch in der Arbeiterstadt Biel fanden die ersten Filmvorführungen in Ladengeschäften oder in Hinterzimmern von Restaurants statt. Ein Pionier dieser frühen Kinojahre war der Bieler Wanderschausteller Georges Hipleh-Walt. 1898 eröffnete er an der Place Bel-Air in Genf das «Théâtre cinématographique». Wenige Jahre später reiste er mit dem sogenannten «Biographie Suisse», – einem prachtvollen Kinozelt mit Platz für über 2000 Zuschauernde – durch die Schweiz, Italien und Deutschland. Hipleh-Walt wurde Produzent, Kameramann, Filmverleiher und Betreiber mehrerer Kinos, darunter auch des ersten 1908 eröffneten perma-

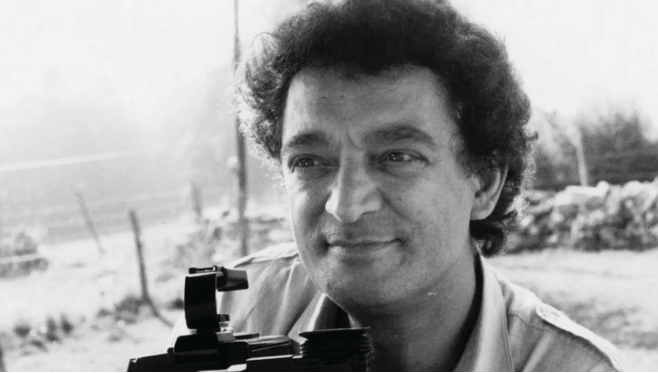


DER DUFT DER GROSSEN WEITEN WELT

Mario Cortesi Special
Mario Cortesi, CH 1980, 45', Dialekt, D

Ein Report über die Gefahren des Tabakkonsums, der sich an Jugendliche richtet und als Orientierungshilfe gedacht ist. Der Film wurde mehrfach international ausgezeichnet, über zehn Jahre hinweg in Schweizer Schulen gezeigt und erreichte weltweit schätzungsweise 70 Millionen Zuschauernde. Mit *Yesterday When I Was Young* (36') und *The World Is Yours* (30'), Pause nach dem ersten Film.

Fr 30.05 20h30
So 08.06 11h00
Do 12.06 20h00
Di 24.06 20h00



L'HOMME ET LE TEMPS

Alvaro Bizzarri, CH 1983, 58', F

Bizzarri präsentiert die bedeutendsten Meilensteine der Zeit – und Uhrengeschichte bis in die Gegenwart und beleuchtet die wachsenden Probleme der Arbeitslosigkeit in der Uhrenindustrie der Stadt Biel sowie in der Jura-region. Der Dokumentarfilm ist nicht nur ein Versuch, eine differenzierte Bestandsaufnahme eines komplexen gesellschaftlichen Konflikts zu liefern – durch die klare Positionierung des Autors wird er zugleich selbst zu einem aktiven Bestandteil dieses Konflikts.

Fr 30.05 18h00
So 08.06 20h30
Sa 14.06 18h00
Mo 23.06 18h00
So 29.06 11h00

nenten Kinosälen in Biel: das Splendid. Immer mehr Kinos liessen sich wie das Splendid nieder und träumten mit ihrer Gestalt und ihren Namen von Palästen oder Göttern: Das Capitole in Lausanne (1928), das Grand Rex in Paris (1932), das Roxy Theater in New York (1925) oder das 1914 in Biel erbaute Kino Apollo – heute einer der letzten Zeugen der grossen Zeit des Kinos in Biel. Hier zeigte auch der Verein Filmpodium Biel/Bienne seine ersten Filme, bevor er weiterzog.

Die neueste Ausgabe Nr. 131 der Kulturzeitschrift «Intervalles» aus dem Berner Jura und französischsprachigen Biel beleuchtet die Geschichte des Kinos – und der Kinokultur – in Biel: mit Zeitzeugnissen, Dokumenten, unbekannten Fotografien und prägenden Persönlichkeiten. Die Filmreihe greift diese Archäologie auf und verleiht auch dem jüngsten Bieler Filmschaffen eine Stimme.

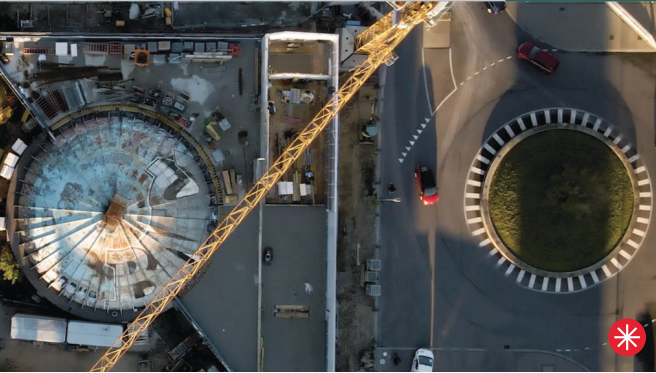


YESTERDAY WHEN I WAS YOUNG

Mario Cortesi Special
Mario Cortesi, CH 1976, 36', D

Ein Dokumentarfilm über die Freuden und Gefahren des Motorradfahrens, ausgezeichnet mit dem renommierten Prix Jeunesse International für den besten Jugendfilm. Mit *Der Duft der grossen weiten Welt* (45') und *The World Is Yours* (30'), Pause nach dem ersten Film.

Fr 30.05 20h30
So 08.06 11h00
Do 12.06 20h00
Di 24.06 20h00



ASPHALTE PUBLIC

Vorpremiere – Jan Buchholz, CH 2024, 78', Ov/d,f

Zwischen dem Kongresshaus in Biel, einem Repräsentationsbau der Moderne und der «Coupole», dem 1968 gegründeten Autonomen Jugendzentrum, breitet sich eine über 5000 Quadratmeter grosse Asphaltfläche aus: die «Place de l'Esplanade». Im Film erscheint der Platz als Reflexionsfläche für Geschichte, Zeitgeist, Ökologie, Stadtentwicklung und Nutzung des öffentlichen Raumes.

So 22.06 18h00
Do 26.06 20h00

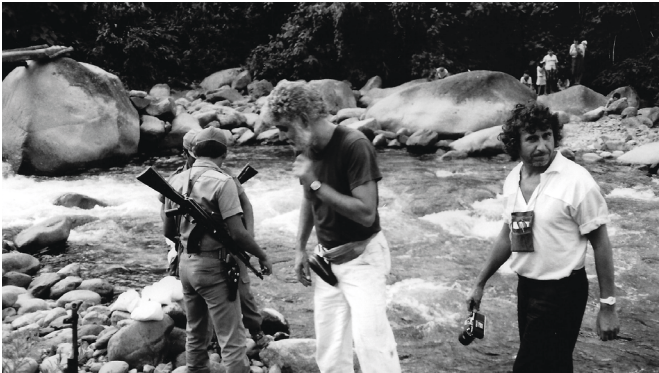


ALEXIA, KEVIN & ROMAIN

Adrien Bordone, CH 2018, 79', F/d

Die drei Jugendlichen Alexia, Kevin und Romain sind 17 Jahre alt und träumen wie alle Teenager davon, selbstständig zu werden. Sie leiden unter einem so genannten «intellektuellen Defizit» und leben in der Einrichtung Perceval am Genfer See, wo ihr Alltag durch Therapiesitzungen und Praktika in Werkstätten geprägt wird, mit denen sie einen ersten Fuss in die Arbeitswelt setzen. Der Moment, der vor ihnen liegt, ist der Schritt in die Volljährigkeit. Was tun, wenn sie volljährig sind, und wo leben?

Sa 07.06 18h00
Mo 16.06 18h00
Sa 21.06 18h00
Sa 28.06 20h30



THE WORLD IS YOURS

Mario Cortesi Special
Mario Cortesi, CH 1989, 30', Ov/d

Eine Reportage über den weltweiten Drogenhandel und Drogenkonsum, die 1989 als Schweizer Beitrag für den Oscar eingereicht wurde. Gefilmt in Thailand, Sizilien, Südamerika und den USA. Mit *Der Duft der grossen weiten Welt* (45') und *Yesterday When I Was Young* (36'), Pause nach dem ersten Film.

Fr 30.05 20h30
So 08.06 11h00
Do 12.06 20h00
Di 24.06 20h00



OLGA

Elie Grappe, CH, FR, UA 2021, 85', Ov/d,f

2013. Die 15-jährige talentierte ukrainische Turnerin Olga lebt im Exil in der Schweiz. So tut sie ihr Bestes, um sich ihren Platz in der Nationalmannschaft zu sichern. Doch dann bricht in Kiew der Euromaidan-Aufstand aus, in den plötzlich alle verwickelt sind, die ihr wichtig sind. Während sich das junge Mädchen auf die Europameisterschaft vorbereitet, tritt die Revolution in ihr Leben und stellt alles auf den Kopf.

So 01.06 11h00
Mo 09.06 20h30
Fr 13.06 18h00
Di 01.07 20h00

AUSSERDEM

Premierenfilme
BERLINGUER. LA GRANDE AMBIZIONE
IMMORTALS

Special
RIPPLES OF LIFE

Weitere Filme und mehr Informationen
www.filmpodiumbielbienne.ch



Filmpodium Biel/Bienne ist Teil des Pasquart und wird von der Stadt Biel/Bienne, dem Kanton Bern, der Filmförderung des Bundes und von der Gemeinnützigen Gesellschaft Biel (GGB) unterstützt.

Gestaltungskonzept und Design Vorderseite: moxi ltd.
Satz der Rückseite: Filmpodium Biel/Bienne